

„Wie kommen meine Titeldaten in das KOBV-Portal?“

Information für Bibliotheken, deren Titeldaten im KOBV-Portal
nachgewiesen werden sollen

KOBV-Zentrale, Stand: März 2014

Um die Bibliotheksdaten im KOBV-Portal nachweisen zu können, benötigen wir einen Gesamtexport der Titeldaten und danach folgend regelmäßige Updatelieferungen. Es sind auch regelmäßige Gesamtlieferungen möglich.

1. Vorbereitende Arbeiten

- a. Lieferung einer Testdatenmenge, falls der Datenbestand aus mehr als 100.000 Titeldaten besteht. Bei geringerem Datenbestand kann gleich der Gesamtdatenbestand geliefert werden.

Format: MARC21-Bandformat oder MARC21-XML-Format , nur Titeldaten

Zeichensatz: Unicode / UTF8

Andere Formate und Zeichensätze müssen abgesprochen werden!

- b. Bereitstellung der Daten per FTP auf den KOBV-Server VS21.KOBV.DE oder Abholen vom Bibliotheksserver

ToDo: Konfigurationsdaten austauschen

Andere Bereitstellungsmöglichkeiten können abgesprochen werden!

- c. Klärung der Update-Lieferungen, ab Datum der Gesamtlieferung:
 - zeitlicher Rhythmus
 - Offline-Lieferung (siehe Punkt 2) über MARC21-Datei, d.h. Lieferung der neuen, korrigierten und gelöschten Sätze oder einer regelmäßigen Gesamtlieferung
 - oder Online-Update (siehe Punkt 3) über OAI
- d. Laden des Gesamtdatenbestandes ins Back-End des KOBV-Portals
- e. Es wird, wie auch im alten KOBV-Portal, ein Weblink vom Titeldatensatz in den lokalen OPAC der Bibliothek generiert, um weitere lokale Informationen, wie Verfügbarkeit, zu erhalten. In einem nächsten Schritt, wenn es die technischen Möglichkeiten des lokalen Bibliothekssystems zulassen, kann die Verfügbarkeit auch direkt im neuen KOBV-Portal angezeigt werden.

2. Laufende Arbeiten: Update via MARC21-DATEI - Offline-Verfahren

- Datenlieferung per FTP auf KOBV-Server VS21.KOBV.DE oder Abholen vom Bibliotheksserver

- Dateiname "codeYYMMDD.mrc(band/xml)" vereinbaren, wobei code ein eindeutiger Präfix für Bibliothek sein soll. Dabei bedeutet YY das Jahr (2-stellig), MM den Monat, DD den Tag der Lieferung.
- Gelöschte Sätze enthalten das Kennzeichen "d" im Header und es wird nur das 001-Feld mit der Identnummer benötigt.
- Falls keine gelöschten Sätze geliefert werden können, kann eine zweite Datei, die nur die Identnummern (jeweils eine pro Zeile) der gelöschten Sätze enthält, geliefert werden.
- Auch eine regelmäßige Gesamtlieferung aller Titeldaten ist möglich.

3. Laufende Arbeiten: Update via OAI-Schnittstelle - Online-Verfahren

- Datenlieferung per OAI-Verfahren, Konfigurationsdaten bereitstellen.
- Über OAI erhält man neue, korrigierte sowie gelöschte Datensätze ab einem bestimmten Zeitpunkt.
- Die Datensätze werden täglich oder wöchentlich über OAI aus dem Lokalsystem geholt. Die Datenlieferung erfolgt im MARC-XML-Format.